

# PRESSEMEDLUNG

mediaForum 2017 in der Stadthalle Haiger

## **Ethik als Leitplanke im Prozess der Digitalisierung**

**Die Digitale Transformation hat in allen Lebensbereichen für Bewegung, Umdenken, Aufbruchstimmung und Dynamik gesorgt. Viel wird darüber diskutiert, was Unternehmer tun können, um sich für die Zukunft gut aufzustellen. Aber auch die breite Bevölkerung ist von der Digitalisierung im eigenen Umfeld stark betroffen. Die rasant verlaufenden Veränderungen werfen jedoch Fragen auf. Maschinen kennen keine Ethik – müssen wir uns Sorgen machen? Der Verein media Lahn-Dill greift mit dem Thema Digitalisierung und ethische Verantwortung ein Thema auf, das sich zur Zeit zu einer gesellschaftlichen Debatte entwickelt. Unter dem Motto „Ethik als Leitplanke im Prozess der Digitalisierung - Wo bleiben Werte und Moral in der digitalen Welt?“ findet am 28. Juni 2017, 17:30 Uhr, in der Stadthalle Haiger das 15. mediaForum statt.**

In unserer zunehmend digital werdenden Welt werden immer mehr Daten gespeichert, verarbeitet und zueinander in Beziehung gesetzt. Der Vorstandsvorsitzende des Vereins media Lahn-Dill und stellvertretende IHK Hauptgeschäftsführer Burghard Loewe weist in einer Pressemitteilung darauf hin, dass selbstlernende Maschinen lange Science-Fiction waren und führt weiter aus, dass künstliche Intelligenz schneller als jede Technologie zuvor unser Leben, Arbeiten und Wirtschaften umwälzen wird. Künstliche Intelligenz hat sich technisch enorm entwickelt, einen ethischen Kompass haben die schlauen Maschinen bisher nicht. Burghard Loewe wörtlich: „Wenn wir die digitale Transformation als Chance für die Wirtschaftsregion an Lahn und Dill begreifen wollen, müssen wir uns auch mit den Risiken und Fragezeichen auseinandersetzen. Der Verein media Lahn-Dill will zu diesem notwendigen Diskurs durch das diesjährige mediaForum einen konstruktiven Beitrag leisten“.

Zwei erstklassige Referenten werden den Spannungsbogen zwischen dem unabänderlichen Digitalisierungsdruck und der Frage, auf welche Werte und Normen man sich bei diesem Prozess verständigen sollte, aufzeigen. Eine Podiumsdiskussion wird das Thema vertiefen und eine Talkrunde mit jungen Studierenden, Führungskräften von morgen, wird deren Sicht zur Digitalisierung aufnehmen.



„Ziel kann nicht sein, sich dem massiven Umbruch in der Gesellschaft und der digitalen Transformation zu verschließen“, so Burghard Loewe weiter, „sondern wichtig ist, sich damit offensiv auseinanderzusetzen, den Umbruch gestalten und Ethik als Leitplanke in diesem Prozess zu verstehen. Denn Werte und Moral sollten auch in der digitalen Welt nicht auf der Strecke bleiben“.

Nähere Informationen zur Veranstaltung insgesamt und den Referenten sind dem Internet unter der Adresse [www.media-ldk.de](http://www.media-ldk.de) zu entnehmen. Die Teilnahme am mediaForum ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen ist eine online-Anmeldung erforderlich.

**Rückfragen:**

Burghard Loewe

Tel. 06441 9448-1200